

Jg. 33, Nr. 4, Dezember 2024

# GEMEINDEZEITUNG STRASS



## MUSIK & GEMEINSCHAFT

MUSIKKAPELLE UND KIRCHENCHOR FEIERN GEMEINSAM ZU CÄCILIA

### INHALT

Vorwort .....	Seite 2-3
Ereignisse und Glückwünsche .....	Seite 4
Musikkapelle und Kirchenchor .....	Seite 5
Gemeindeinfo, Kalteler-Gründe zum Kauf....	Seite 6
Tyrol Skills und Gala für die Meister .....	Seite 7
Volksschule, Elternverein .....	Seite 8
Kindergarten .....	Seite 9

Bücherei, Zimmengewehrschießen .....	Seite 10
Landjugend, Seniorenbund .....	Seite 11
Sportunion Schlitters-Bruck-Strass.....	Seite 12
Neue Mitarbeiter, Gemeindeausflug .....	Seite 13
Besuch aus Ebern, Infos zu Feuerwerken.....	Seite 14
Termine im Blick .....	Seite 15
Müllinfo, Termine, Die gelbe Formel .....	Seite 16



Liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewer von Strass und Rotholz!

Mit der beginnenden Adventzeit werden wieder die Weihnachtsbume und unsere Gebäude im Dorf mit Lichtern und Glitzerschmuck verschönert. Wir hoffen auf einen tollen Winter mit einer weißen Winterlandschaft, um unseren Astholz-Lift wieder in Betrieb nehmen zu können. Für unseren Eislaufplatz suchen wir einen Betreuer, der sich um den Platz kümmert.

Der Nikolaus ist im Dorf für die Kinder eingezogen und im Festsaal findet am Sonntag wieder der Strasser Advent statt. Dazu möchte ich euch alle als Einstimmung auf das Weihnachtsfest ganz herzlich einladen.

Im Ortsteil Hof haben wir mit der Sanierung der Trinkwasserleitungen begonnen und die Zufahrt Dreier/Eder wird noch heuer erschlossen. Ich hoffe, der größte Teil der Sanierungsarbeiten kann noch in diesem Jahr fertiggestellt werden. Der Rest der Bauarbeiten im Bereich Schleicher wird nach Ende des Winters erfolgen.

Im Frühjahr möchte die Gemeinde eine Photovoltaikanlage auf den Dächern des Gemeindeamtes und des Volksschulgebaudes errichten. Damit soll ein Teil unserer Energiekosten eingespart werden und es ist beabsichtigt, hierzu auch eine kommunale oder regionale Energiegemeinschaft einzurichten.



Mit dem Winter beginnen auch wieder die Schneeraumarbeiten und die Salzstreuung. Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass für Schneeraumungen aus Privateinfahrten der Schnee nicht auf unseren Straßen und Wegen deponiert werden darf. Das Freihalten der Straßen und Wege speziell im Astholz und in der Siedlung ist verpflichtend!

Unsere Gemeindezeitung dient gemeinsam mit unserer Homepage und dem öffentlichen Aushang der Sitzungsprotokolle zur Information aller Strasser Bürgerinnen und Bürger. Ich bin als Bürgermeister bemüht, offen und transparent über unsere Medien zu informieren. In der Zeitung „Gemeindepolitik Strass im Blickpunkt“ wurden teilweise Unwahrheiten verbreitet und Beschuldigungen ange stellt. Deshalb möchte ich dazu eine Richtigstellung abgeben:

- Die Begrünung des Gehsteigs beim GH Hotel Post wurde im Einvernehmen mit der Familie Rainer hergestellt. Es gibt einen Nutzungsvertrag und für die Gemeinde sind KEINE Kosten angefallen.
- Beim „Dreier-Hof“ besteht eine aufrechte Widmung, in die die Gemeinde Strass nicht eingreifen kann. Die Gemeinde hat von einem Kauf abgesehen, da der Preis am freien Markt für öffentliches Interesse zu hoch ist. Für eine Nutzung durch die Gemeinde (z. B. Mehrzweckgebäude) besteht kein Bedarf.

- Die Probleme beim Bau der Quellsanierung wurden von zwei Geologen überwacht und abgenommen. Das geeignete Hinterfullungsmaterial stammt von einer Erdbaufirma und hat nichts mit der Baufirma des ehemaligen GR Michael Eberharter zu tun. Der Gemeinderatssitzungspunkt wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit geklärt, da es sich um ein laufendes Verfahren mit einer Zwangseinraumung handelt. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das Verfahren mit einem Rechtsbeistand durchzuführen!
- Die seitliche Einhausung der Unterfuhung in Astholz werden wir noch in Angriff nehmen.
- Die Entlohnung unserer Gemeindebediensteten richtet sich nach dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz. In Personalangelegenheiten sind die Mitglieder des Gemeinderates zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Zahlenspiele stiften Verwirrung, wahrscheinlich aufgrund fehlender Information des Autors. Bei einem Sabbatical arbeitet der Dienstnehmer vier Jahre mit 100 % bei 80 % Entlohnung, im fünften Jahr konsumiert der Dienstnehmer die angesparten Zeit- und Lohn Guthaben. Dem Dienstgeber entstehen dadurch keine Mehrkosten.
- Die Stimmenauszählung bei der Nationalratswahl wurde in Absprache mit der Wahlbehörde vom Land Tirol abgestimmt. Es wurden alle abgegebenen Stimmzettel in das Wahlergebnis aufgenommen.
- Ein Speicherkraftwerk wird in Strass nicht umsetzbar sein. Die Grundwasserproblematik wird im Zuge der Hochwasserverbauung (Dämme) sehr wohl vom Hochwasserschutz Mittleres Unterinntal berücksichtigt!

Für mich als Bürgermeister ist es befremdlich, dass ein Gemeinderat ein Medium herausgibt, das teilweise Unwahrheiten verbreitet, sehr viel Unruhe stiftet und rufschadigend agiert! Diese Zeitung hat dazu geführt, dass unser langjähriger Gemeinderat und Bauausschussobmann sein Mandat zurückgelegt hat, weil er das ständige „Anpatzen“ satthat! Wir sollten eine konstruktive, sachliche Umgangsweise in unserem Gemeinderat finden, damit dieser zum Wohle aller arbeiten kann.

Ende November 2024 bzw. Anfang Dezember 2024 haben die Gemeinderatsmitglieder Franziska Gomig und Michael Eberharter von der „Burger\*innenliste“ und Peter Luxner von der Liste „Wir für Strass“ ihren schriftlichen Mandatsverzicht erklärt. Ich bedauere ihr freiwilliges Ausscheiden sehr und bedanke mich noch einmal für ihre Arbeit und ihren Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger von Strass und Rotholz. Bei der Weihnachtsfeier am 7. Dezember 2024 durfte ich die scheidenden Mandatare verabschieden und ihnen danken. Die Ersatzmitglieder Theresa Ringler und Johann Klammer (Burger\*innenliste) sowie Daniel Prantl (Liste Wir für Strass) rücken nach. Somit ist der Gemeinderat wieder komplett. Ich wünsche und erhoffe mir eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

„Weihnachten soll Frieden stiftend sein und allen eine ruhige, besinnliche sowie erholsame Zeit bringen.“ Ich wünsche allen Strasserinnen und Strassern sowie unseren Gästen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viele Stunden zum Ausrasten.

Für das neue Jahr 2025 wünsche ich einen guten Rutsch und alles Gute, Erfolg, Gesundheit und Gottes Segen.

Euer Bürgermeister  
Ing. Karl Eberharter

## EREIGNISSE

SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2024



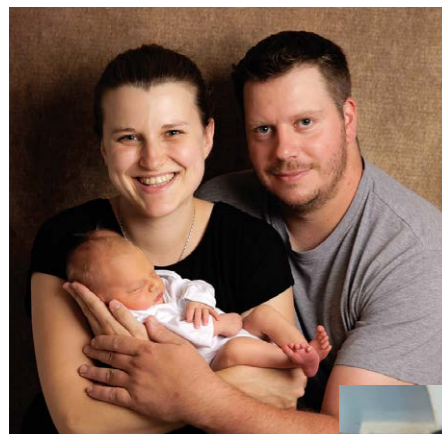
### GEBURTEN

2. Sept. **Georg Peter Ringler**, Astholz  
Eltern: Martina Brunner und Gerald Ringler

### EHESCHLISSUNGEN

24. Aug. **Jaqueline Rahm und Martin Mölgg**, Oberdorf  
28. Sept. **Eva-Maria Fischler und Tobias Arzberger**, Watsch

### GLÜCKWÜNSCHE ZUR GEBURT



Sabrina Gruber und  
Matthias Bischofer mit Jakob



Martina Brunner und Gerald  
Ringler mit Baby Georg und  
Geschwisterkind Michael



**FREIWILLIGE FEUERWEHR**  
STRASS IM ZILLERTAL

Liebe Strasserinnen  
und Strasser,

wir möchten euch darüber informieren, dass die Haussammlung heuer vom Herbst auf das kommende Frühjahr verschoben wird. Wir danken euch schon jetzt für eure wertvolle Unterstützung, die einen wichtigen Beitrag zum Feuerwehrwesen in unserer Gemeinde leistet. Mit eurer Hilfe können wir weiterhin viele Projekte und Aktivitäten umsetzen.

Weitere Informationen zur Sammlung und den genauen Terminen erhaltet ihr im nächsten Jahr. Bis dahin wünschen wir euch eine gute Zeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im Frühjahr!

Eure Feuerwehr Strass

## HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2024

### ZUM 85. GEBURTSTAG

Frau **Katharina Wildauer**, Hof



Herr **Leonhard Salzburger**, Rotholz



### ZUM 80. GEBURTSTAG

Herr **Gernot Larcher**, Rotholz



Die Vertreter von Gemeinde und  
Seniorenbund  
gratulierten den Jubilaren.

### IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Strass im Zillertal,  
Tel. 05244/62106, gemeinde@strass-zillertal.gv.at Redaktionsteam:  
Anita Brunner, Franziska Gomig, Mag. Cornelia Prantl, Daniel Prantl,  
Mag. Helmut Ringler, Theresa Ringler  
Druck: Zillerdruck, Zell. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen  
nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.  
Erscheinungsweise: vierteljährlich.

## MUSIK ZU EHREN GOTTES UND ZUR FREUDE VIELER MENSCHEN



Die Bundesmusikkapelle Strass und der Kirchenchor Strass musizieren das ganze Jahr über für weltliche und kirchliche Zwecke. Was die Musikant:innen und Sänger:innen antreibt, ist nicht nur die Freude an der Musik, sondern auch das gesellige Beisammensein in der Gemeinschaft. Zuletzt bei der gemeinsamen Gestaltung der Cäcilienmesse zu Christkönig in der Schulkirche Rotholz mit anschließender Feier im Gasthof Post.

### Höhen und Tiefen im Musikjahr 2024 der Bundesmusikkapelle Strass im Zillertal

Die traditionelle Christbaumversteigerung läutete den Beginn des Musikjahres 2024 ein. Dieses wurde leider durch ein trauriges Ereignis geprägt, als die Musikkapelle Ende April vom langjährigen Obmann und 1. Trompeter Johannes Larch Abschied nehmen musste. „Er hinterlässt eine bleibende Lücke und wird uns für seine Verdienste und sein unermüdliches Engagement immer in Erinnerung bleiben“, beklagt Obmann Felix Thaler den großen Verlust.

Nach dieser für die Musikkameraden schwierigen Zeit wurde der Blick nach vorne gerichtet und auf das Frühjahrskonzert am Pfingstsonntag fokussiert. Im Sommer gehörten neben den Auswärtskonzerten in Jenbach und Münster die Platzkonzerte in der Gemeinde, allen voran das Schlosskonzert Rotholz gemeinsam mit der BMK Reith i. A., zu den Besonderheiten des Jahres. Ausrückungen bei den Prozessionen, das Schlossfest in Rattenberg und das alljährliche Wunschkonzert sind genauso nennenswert. Der Abschluss des Mu-

sikjahres wurde mit der Cäcilienmesse in Rotholz, gemeinsam mit dem Kirchenchor gefeiert. Und am 5. Jänner 2025 findet wieder die alljährliche Christbaumversteigerung statt, die ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung von Instrumenten und Trachten ist. „Für das Jahr 2025 haben wir uns viel vorgenommen und wir starten schon bald wieder in die Probenarbeit“, freut sich Kapellmeister Wolfgang Schnirzer.

### Marketenderinnen gesucht!

Wenn du 18 Jahre alt bist und gerne mit der Bundesmusikkapelle Strass als Marketenderin unterwegs sein magst, dann melde dich bei Obmann Felix Thaler, Tel. 0650 4911946

### Messgestaltung, Proben, geselliges Beisammensein und eine große Reise im Chorjahr 2024

Mit 13 Auftritten in Form von Messgestaltungen in der Pfarrkirche Strass, der Schulkirche Rotholz oder in der Wallfahrtskirche Maria Brettfall und mindestens dreimal so vielen Proben war das Chorjahr des Kirchenchores Strass musikalisch ein sehr

aktives. Hervorzuheben dabei sind die Messgestaltung am Christtag, am Ostersonntag und anlässlich der Visitation von Bischof Glettler in Rotholz. Der Kirchenchor, unter der Leitung von Wolfgang Schnirzer, singt auch bei Bererdigungen, Prozessionen, an einem Goldenen Samstag auf Maria Brettfall und zu den Feiertagen Pfingsten, Allerheiligen und Maria Empfängnis. Neben den musikalischen Höhepunkten dürfen sich die Sängerinnen und Sänger aber auch über gesellige Feiern und Feste freuen. So werden zum Beispiel Geburtstage mit einer kleinen Jause im Probenlokal gefeiert und der Fasching mit dem Verkauf der „Gemeinen Zeitung“ zum Auffrischen der Finanzen genutzt.

Als Dankeschön für das fleißige Jahr gab es eine schöne zweitägige Reise nach Italien in die Stadt Verona. In der berühmten Arena von Verona begeisterte die Oper Aida ihre Zuhörer:innen. Bei einer Führung durch die Arena lernten die Choreler auch die geschichtliche Seite des Bauwerks kennen. Mit Stopp am Gardasee ging es zurück in die Heimat.

**GEMEINDERATSSITZUNGEN**

Auszug ausgewählter Tagesordnungspunkte der Sitzung am 8. Oktober 2024

**Beratung und Beschlussfassung: Festsetzung der Wasser- und Kanalgebühren ab 1. Oktober 2024**

Bgm. Ing. Eberharter erklärt, dass die derzeitige Wasserbenützungsg Gebühr € 1,05 und die derzeitige Kanalbenützungsg Gebühr € 1,90 jeweils pro m³ Wasserverbrauch beträgt. Vom Land Tirol wird eine Mindest-Wassergebühr pro m³ Wasserverbrauch von € 1,16 und eine Mindestabwasser-Gebühr pro m³ Wasserverbrauch von € 2,60 vorgeschrieben. Sein Vorschlag: Die Wassergebühr um € 0,02 und die Kanalbenützungsg Gebühr um € 0,04 zu erhöhen. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat folgende Wasserbenützungsg Gebühr inklusive 10 % MWST., die ab 1. Oktober 2024 gilt:

- € 1,07 pro m³ Wasserverbrauch

Beschluss: 10-JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme

Der Antrag wird von den Gemeinderät:innen mehrheitlich genehmigt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat folgende Kanalbenützungsg Gebühr inklusive 10 % MWST., die ab 1. Oktober 2024 gilt:

- € 1,94 pro m³ Wasserverbrauch

Beschluss: 10-JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme

Der Antrag wird von den Gemeinderät:innen mehrheitlich genehmigt.

**Berichte:**

- **Wasserverband Hochwasserschutz Mittleres Unterinntal**  
Ab dieser Woche wurde mit dem Weiterbau (2. Teil) der Steinbrücke begonnen. Projekt Jenbach: Ende Oktober wird um die wasserrechtliche Genehmigung eingereicht. Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern sind fast abgeschlossen. Baubeginn: Herbst 2025. Vorinformation betreffend Mitgliedsbeitrag 2025: € 160.000,00

- **Umbauarbeiten im Gemeindeamt bzw. Erweiterung der Büroräumlichkeiten.** Lokalausweis mit Ing. Michael Leutgeb (ML innovativ design GmbH). Ein Planungsangebot für Entwurf, Einrichtung, Visualisierung, Materialisierung, Projektleitung und Bauzeitplanung in der Höhe von € 54.920,00 (netto) liegt vor. Er würde gerne eine Entwurfsplanung erstellen lassen. GR Mag. Wolfgang Schnirzer merkt dazu an, dass auch der Chorraum umgebaut werden sollte.

... und der Sitzung am 19. November 2024

**Festsetzung der Gebühren, Abgaben und Beiträge für das Jahr 2025**

Bürgermeister Ing. Eberharter schlägt vor, die Gebühren, Abgaben und Beiträge um 3,5 % zu erhöhen, um die Inflation abzudecken.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig, die Gebühren, Abgaben und Beiträge für das Jahr 2025 entsprechend zu erhöhen.

**Berichte:**

Bürgermeister Ing. Karl Eberharter berichtet wie folgt:

- **Aussiedelung Schafstall Johann Kainer:** Die Planung für die Erschließung (Wasser-, Kanal-, Straße) für dieses Grundstück muss im Jahr 2025 erfolgen.
- **Umbau der Büroräumlichkeiten im Gemeindeamt.** Die Firma Ing. Michael Leutgeb (ML Innovativ Design GmbH) erstellt dazu einen Entwurf.

**Anträge, Anfragen, Allfälliges**

- **Ersatzgemeinderätin Anita Brunner** teilt im Auftrag von Ersatzgemeinderat Daniel Prantl mit, dass die Werbetafel für die Anbieter von regionalen Produkten fertig gestaltet ist. Der Standort dafür müsste noch festgelegt werden.

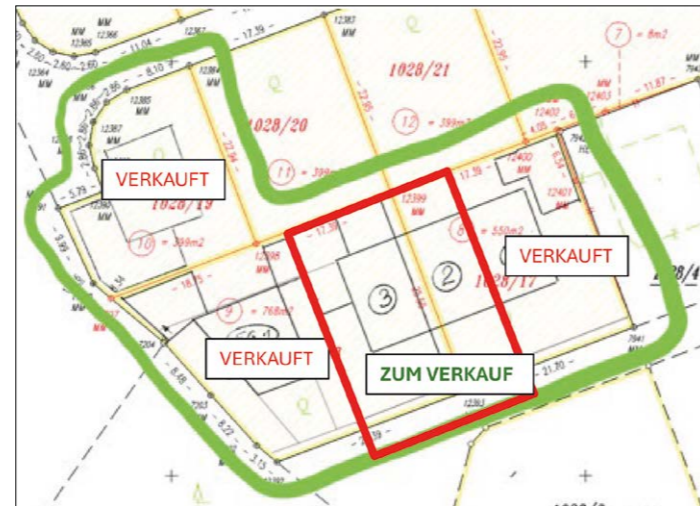
**ZUM VERKAUF  
BAUGRÜNDE „KALTELER“**

**Kauf auch für Strasser  
Gemeindebürger:innen möglich**

Bei dieser Reihenanlage haben die Randgrundstücke jeweils eine Fläche von ca. 300 m² und das mittlere Grundstück eine Fläche von ca. 180 m².

Bei Interesse an diesem Grundstück bitte das Formular „Erhebungsbogen der Gemeinde Schlitters für die Vergabe von Baugrundstücken und Wohnungen“ auf der Website der Gemeinde Schlitters unter [www.schlitters.at/Buergerservice/Formulare](http://www.schlitters.at/Buergerservice/Formulare) downloaden oder im Gemeindeamt persönlich abholen!

Die Vergaberichtlinien sind auf der Webseite der Gemeinde einsehbar!



**AMTSTAGE DER NOTARE**

Bei diesen Amtstagen geben die Notare Tirols kostenlos Auskunft zu folgenden Themen:

- ▶ Übergabe
- ▶ Betriebsübergaben
- ▶ Kauf
- ▶ Grunderwerbsteuer
- ▶ Vorsorgevollmacht
- ▶ Grundbuch
- ▶ Testament
- ▶ Verlassenschaftsverfahren
- ▶ Patientenverfügung
- ▶ Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde hält diese Sprechstunde Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz jeweils dienstags ab.

**11. März und 9. September 2025 um 17 Uhr**

Die Sprechstunden finden im Gemeindesaal im Gemeindeamt Strass statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare. Keine Anmeldung nötig.

**LANDESSIEG BEI „TYROL SKILLS“, DEM LEHRLINGSWETTBEWERB DER WKO**

73 Lehrlinge aus Betrieben aus dem Bezirk Schwaz wurden am 5. November in der Wirtschaftskammer Schwaz für ihre besonderen Leistungen bei den diesjährigen Lehrlingswettbewerben ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation an Julia Klammer zum Landessieg im Lehrberuf Maschinenbautechnik, 3. Lehrjahr, und an ihren Bruder Jakob Klammer zum Landessieg im Lehrberuf Mechatronik, 2. Lehrjahr. Beide werden bei INNIO Jenbacher ausgebildet.

Im Bild mit ihren stolzen Eltern Alois und Anna Klammer und Bürgermeister Karl Eberharter.



Foto: © Die Fotografen

**GRATULATION ZUM TIROLER MEISTER**



Beim Galaabend der Meister im stimmungsvollen Ambiente des Congress Innsbruck wurden im November knapp 400 Jungmeisterinnen und Jungmeister geehrt. Darunter aus Strass Markus Klammer, Meisterbrief im Beruf Tischler und Chiara-Maria Strobl, Meisterbrief im Beruf Fußpflege. Bürgermeister Karl Eberharter war bei der feierlichen Verleihung der Meisterbriefe mit dabei und freute sich über seine erfolgreichen Gemeindebürger:innen.

Foto: © Die Fotografen

**NEUES VON DEN INTERNETPROVIDERN**

[schwaz.net](http://schwaz.net) / **Stadtwerke Schwaz**  
**Regional, verlässlich und voller Speed!**

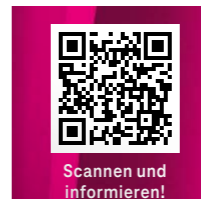
**Neue Synchron-Glasfaserprodukte:**

Upload = Download, 3 Monate gratis für Neukunden, hohe Bandbreiten, keine Servicepauschale; keine Herstellungskosten; Bestandskunden werden bis 1.4.2025 auf die Synchron-Produkte umgestellt. Tel. 05242 6970



**T Magenta**

Highspeed-Internet, 3 Monate Grundgebühr gratis für Neukunden, zzgl. Aktivierungsentgelt; keine Servicepauschale  
Tel. 0676 850 885 850



**MÖBEL TISCHLEREI SPRENGER**



**Einst bahnbrechend, heute selbstverständlich - ein Backofen in Augenhöhe!**

Vor 50 Jahren, als die Tischlerei Sprenger die erste EWE-Küche mit einem Backofen in Augenhöhe einbaute, war das eine echte Besonderheit - nicht nur für Lisi Hechenblaikner, sondern für die gesamte Branche. Komfort wurde neu gedacht.

Heute wie damals kocht die „Brettfall Lisi“ voller Begeisterung in ihrer EWE-Küche, die durch hohe Qualität und durchdachte Planung seit Jahrzehnten überzeugt.

Genoveva Sprenger

**WIRTSCHAFT SIND WIR ALLE.**

Diese Wirtschaftsseite steht allen Wirtschaftstreibenden in Strass für Firmenvorstellungen, Mitteilungen über Aktivitäten, Neuerungen im Betrieb usw. kostenlos zur Verfügung.

Beiträge bitte an:  
[gemeinde@strass-zillertal.gv.at](mailto:gemeinde@strass-zillertal.gv.at)



**Mit Freude ins neue Schuljahr**

Mit viel Freude auf Neues und Motivation im Gepäck wurde an unserer Volksschule ins heurige Schuljahr gestartet. Wir begrüßen alle Erstklässler auf diesem Weg nochmals herzlich. Schön, dass ihr bei uns seid! Schon die ersten Schulwochen waren gefüllt mit aufregenden Erlebnissen. So befassten wir uns in dieser Zeit ausführlich mit unserem Jahresthema „Steinzeit“. Neben einem Besuch von Autorin Jutta Fankhauser, die einige interessante Werkzeuge und viel Wissenswertes über die Steinzeit mitbrachte, führte uns ein Ausflug nach Umhausen, wo wir das Ötzidorf erkundeten. Hautnah konnten wir das Leben in der Steinzeit kennenlernen und sogar selbst Brot backen. Den Abschluss dieses aufregenden Tages bildete eine beeindruckende Greifvogel-Flugshow. Zum Finale unserer Steinzeit-Wochen fand ein abwechslungsreicher Stationsbetrieb durchs gesamte Schulhaus statt, wo die Schüler:innen bei mehreren Stationen sportlich, kreativ und spielerisch noch einmal in die Steinzeit „eintauchten“.

Ebenfalls am Programm stand zu Schulbeginn der traditionelle Besuch von Polizistin Christine, die uns Wichtiges zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr vermittelte. Außerdem durften die Schüler:innen der ersten und zweiten Schulstufe die Polizeinspektion besuchen.

Auch der Elternverein war bereits fleißig und verwöhnte uns mit einer gesunden Jause, die nicht nur optisch, sondern auch geschmacklich keinerlei Wünsche offen ließ. Vielen herzlichen Dank!



Unsere Viertklässler dürfen in diesem Schuljahr zur freiwilligen Radfahrprüfung antreten. Bereits im Oktober absolvierten die Kinder die erste Übungsfahrt durch den Ort, um das Fahren im Straßenverkehr zu lernen. Ebenfalls durchs Schuljahr begleiten uns auch heuer wieder regelmäßige Besuche in der Strasser Bücherei, wo die Kinder immer wieder spannenden Lesestoff ausleihen dürfen. In der Vorweihnachtszeit wird es nicht weniger emsig weitergehen – unter anderem stehen hier ein Vorspielnachmittag sowie ein Weihnachtskonzert auf dem Programm. Wir freuen uns hier auf viele Besucher:innen!

Weitere Informationen und Bilder gibt es wie immer auf unserer Homepage zu sehen: [www.vs-strass.tsn.at](http://www.vs-strass.tsn.at)

Martina Feix



**ELTERNVEREIN DER**

**Neuer Vorstand**

Bei der ersten Sitzung im September fand wieder die Wahl der Vorstandsmitglieder statt. Die Positionen von Obfrau-Stv<sup>in</sup> und Kassierin-Stv<sup>in</sup> mussten neu besetzt werden. Somit setzt sich der Vorstand aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Obfrau:** Katharina Hintner
- Obfrau-Stv<sup>in</sup>:** Franziska Eliskases
- Kassierin:** Melanie Maier
- Kassierin-Stv<sup>in</sup>:** Anna Kröll
- Schriftführerin:** Sonja Rofner
- Schriftführerin-Stv<sup>in</sup>:** Melanie Eder-Stephl

Des weiteren dürfen wir Michaela Jäger als neuen Beirat im Elternverein begrüßen.



Ganz herzlich bedanken möchten wir uns noch mal bei unserem ausgezeichneten Mitglied Martin Lechner. Sein Engagement und sein Einsatz für den Elternverein waren in den letzten Jahren immer sehr wertvoll.

**Mit gesunder Energie in den Herbst**



Ende September durfte der Elternverein die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Strass wieder mit einer

**VOLKSSCHULE STRASS**

gesunden Jause überraschen. Mit viel Liebe zum Detail wurden unter anderem ein Gemüsezug, Igel, Traubenspieße, Libellen, eine Eule, ein Schmetterling, Tomaten-Mozzarella-Spieße und der beliebte Jenga-Käseturm zubereitet. Ein echter Hingucker sind im Herbst auch immer die selbstgeschnitzten Kürbisse, in denen Grissini für die Kinder bereitstanden.

**Mit Peter Pan ins Abenteuerland**



Ein kultureller Höhepunkt in jedem Jahr ist die traditionelle Fahrt ins Landesjugendtheater nach Innsbruck. Heuer stand das Familienmusical „Peter Pan“ am Programm. Die magische Geschichte erzählt vom Jungen, der nie erwachsen werden möchte. In diesem Musical fliegt Peter Pan zusammen mit Glöckchen, seiner Fee und den drei Geschwistern Wendy, John und Paul ins Nimmerland. Angekommen in diesem Abenteuerland treffen sie auf die verlorenen Jungen, den bösen Käpt'n Hook und seine Piraten. Die Geschichte ist ein spannendes Spiel zwischen Fantasie und Wirklichkeit, zwischen Abenteuerlust und Geborgenheit, und zeigt die Bedeutung von Familie und Freundschaft.



**So schön war der Herbst!**

Kinder, wie die Zeit vergeht!" So lautet das heurige Jahresthema im Kindergarten, in dem wir uns im Besonderen mit verschiedenen zeitlichen Strukturen und Begriffen beschäftigen. Ein Beispiel dafür, wie dieser Schwerpunkt im Kindergarten umgesetzt wird, ist unser tägliches Morgenritual. Im gemeinsamen Morgenkreis stellen wir in einem Lied die Frage: „Was ist heute für a Tag?“ Dann besprechen wir anhand der Symbole auf unserer „Zeitscheibe“ den Namen des jeweiligen Wochentages, und was wir an diesem Tag im Kindergarten erleben werden. So ist z.B. der Montag der „Wiff-Zack-Tag“, an dem sich nachmittags alle Kinder im Jahr vor dem Schuleintritt nochmals zur speziellen Schulvorbereitung im Kindergarten einfinden. Der Mittwoch ist der Turntag und den Donnerstag nennen wir „Raus-aus-dem-Haus-Tag“, weil wir an diesem Tag immer Zeit im Freien, im Garten, im Wald oder bei Ausflügen verbringen. Die Symbole der Zeitscheibe weisen aber auch auf den jeweiligen Monat und die aktuelle Jahreszeit hin. Jeden Tag spielt ein anderes Kind den Zeitwächter, der dafür verantwortlich ist, dass alle Symbole auf der Zeitscheibe richtig platziert sind. Seit Kindergartenbeginn schmückte der rote Herbstwichtel die Zeitscheibe. An manchen Tagen hatte er ein Säckchen bei sich, in dem die Kinder immer wieder neue jahreszeitliche Geheimnisse entdecken konnten. Wenn wir auf den vergangenen Herbst zurückblicken, werden sich die meisten Kindergartenler wohl gerne an die ergiebige Apfelernte in unserem Garten erinnern. Täglich sammelten sie

viele saftige Äpfel, die als Jause zwischendurch sehr gut schmeckten und aus denen sie leckeres Apfelmus und



süßen Apfelsaft zubereiteten. Das Erntedankfest im Kindergarten gemeinsam mit Pfarrer Bernhard nützten wir, um dem lieben Gott für die guten Früchte und all die anderen Gaben „Danke“ zu sagen. Danach wurden die Tage allmählich kürzer und dunkler – die Zeit zum Laternenbasteln und um das Martinsfest vorzubereiten, rückte heran. Nach dem Beispiel des Heiligen Martins bemühten sich die Kinder auch im Kindergarten miteinander zu teilen und einander zu helfen. So wurde jeder zum hellen Licht für den anderen. Mit dem Schein ihrer Laternen trugen die Kinder dieses Licht auch stolz hinaus in die Nacht und erhellten die Dunkelheit und wahrscheinlich auch die Herzen aller, die am Martinsfest teilnahmen.

Nun sind wir in der stillsten Zeit im Jahr angekommen und freuen uns über die vielen kleinen Heimlichkeiten sowie die gemütlichen und stimmungsvollen Momente, wenn wir uns um den Adventkranz versammeln.

Euer Kindergartenteam

NEUES AUS DER BÜCHEREI

Nach einer längeren Pause im Oktober, auf Grund der Sanierung des Parkettbodens, erstrahlt die Bücherei nun wieder im neuen Glanz und ist wie gewohnt geöffnet. Eine große Hilfe beim Ausräumen der 3.500 Bücher waren die Kisten von Hannes Haas. Anschließend konnte dank vieler helfender Hände jedes Buch und jedes Spiel gereinigt und neu in den Regalen sortiert werden.

Für die Herbst- und Winterzeit gibt es wieder viel neuen Lesestoff in der Bücherei. Hier ein paar Vorschläge:

**Fitzek Sebastian – „Das Kalendermädchen“**  
Ein Buch über eine junge Frau, die in einem Häuschen im Frankenwald von einem Psychopathen bedroht wird. (Spannender Thriller)

**Syven Lise – „Wir müssen Albert retten“**  
Der Vater ihres neuen Freundes hat ihn als Festschmaus gekauft. Doch Béatrice ist Veganerin ...  
(Eine köstliche Weihnachtskomödie)

**Riley Lucinda – „Das Mädchen aus Yorkshire“**  
Ein großer Roman über den glamourösen Aufstieg einer jungen Frau - und ein dunkles Geheimnis, das alles überschattet. (Ein früherer Roman der gefeierten Bestsellerautorin – erstmals auf Deutsch!)

**NEU im Angebot sind Bücher für junge Erwachsene, die sogenannten „YOUNG ADULTS“:**

**Archer Stephanie – „Behind the Net“**  
Auf dem Eis ist er der Star. Doch kann er ihr Herz zum Schmelzen bringen? Pippa hat es satt, sich das Herz brechen zu lassen. Nachdem ihr Ex auch noch ihre Musikkarriere zerstört hat, bewirbt ...

**Lauren, Christina – „In a Holiday“**  
Ihr Weihnachtswunsch führt zu Gefühlschaos unterm Mistelzweig ...  
(Wunderbar (be)sinnlicher Weihnachtsszauber)

Auch unsere jungen Leser erwarten wieder neue Bücher:



**Buchna Hendrik - „Die drei ??? Im Bann der Barrakudas“**

**Boehme Julia - „Magic Lilly Der total geniale Zaubersprung“**

**Myst Magnus - „Das kleine böse Buch 7“**

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mittwoch von 17:30 bis 19:30,  
Sonntag von 9:00 bis 11:00  
buecherei@strass-zillertal.gv.at  
www.strassimzillertal.bvoe.at

Nicht mehr lange und wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu. Zeit um all unseren Leser:innen für ihre Treue und ihre Anregungen danke zu sagen. Danke auch an die Mitarbeiter:innen der Gemeinde Strass für die gute Zusammenarbeit! Wir wünschen euch allen einen schönen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2025!

Das Büchereiteam  
Helga, Agnes, Romana, Tanja, Margit und Hans

DORFMEISTERSCHAFT IM ZIMMERGEWEHRSCHIESSEN

Ganz besonders bedanken wir uns bei allen Gönnern und Sponsoren, die es erst ermöglichen, dass die Gewinner mit netten Preisen belohnt werden können.



**Ergebnisliste:**

- Herren**  
1. Platz und Dorfmeister mit 153,3 Ringen: **Matthias Fischler**  
2. Platz 151,1 Ringe, Christian Fankhauser  
3. Platz 149,4 Ringe, Jakob Unterladstätter

- Damen**  
1. Platz 150,3 Ringe, Maria Fischler  
2. Platz 148,3 Ringe, Waltraud Zoller  
3. Platz 146,9 Ringe, Eva-Maria Arzberger

- Jugend weibl.**  
1. Platz 137,7 Ringe, Lisa Hauser  
2. Platz 128,3 Ringe, Leni Eberharter  
3. Platz 123,3 Ringe, Eva Mertelseder

- Jugend männl.**  
1. Platz 140,8 Ringe, Daniel Schnirzer  
2. Platz 131,5 Ringe, Paul Mertelseder  
3. Platz 126,4 Ringe, Jakob Eberharter

- Mannschaften**  
1. Platz für die Mannschaft „Hauser“ mit 581,9 Ringen, Johannes und Andreas Hauser, Maria Fankhauser und Christof Hauser

- Junior Mannschaften**  
1. Platz für die Mannschaft „Soacher“ mit 483,0 Ringen, Paul Mertelseder, Jakob Eberharter, Simon Eberharter, Georg Luxner

- Sonderwertung ER & SIE**  
1. Platz mit 0,2 Ringen Differenz, Watsch-Unterdorf, Matthias Fischler und Philomena Larch

Wir wünschen, dass diese Meisterschaft in netter Erinnerung bleibt, und möchten schon jetzt zum beliebten Ostereier- und Osterhasenschießen kurz vor Ostern einladen.

Hermann Hauser

LANDJUGEND STRASS - EIN JAHR MIT VIELEN HIGHLIGHTS



Am 11. Oktober traf sich die Landjugend zur jährlichen Hauptversammlung im Gasthaus Knapp. Die Veranstaltung war gut besucht und neben vielen vertrauten Gesichtern konnten wir auch zwei neue Mitglieder willkommen heißen. Im Rahmen des Treffens wurden Neuwahlen abgehalten, die von den Anwesenden einstimmig unterstützt wurden. Der Abend war geprägt von einer lockeren Atmosphäre und bot viel Raum für Austausch und Gemeinschaft. Wir gratulieren den Neugewählten und heißen die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

Auch das traditionelle Muaskochen in Reith am 28. September war ein voller Erfolg. Trotz durchwachsenem Wetter ließen sich die zahlreichen Gäste nicht davon abhalten, das beliebte Gericht zu genießen, und staunten über die Zubereitung.

Die nächste Festlichkeit im Herbst war das Erntedankfest am 6. Oktober: Erntedankkrone binden, Kirche schmücken, Messe gestalten und vieles mehr stand dafür am Programm. Wir können auf eine wunderschöne Messe, musikalisch umrahmt von Familie Reiter, und ein nettes Beisammensein zurückblicken.

Ein weiteres Highlight war der Bezirkslandjugendtag am 9. November 2024 in Rotholz. Unter dem Motto „Mitanonda Wurzeln schloagn“ erlebten wir einen Tag voller Gemeinschaft und Tradition. Den gelungenen Abschluss bildete ein Ball in Fügen, der von vielen besucht wurde und die Freude am Zusammensein unterstrich.

Ein herzlicher Dank an alle, die diese Veranstaltungen möglich machten! Wir freuen uns schon auf die kommenden Highlights im Vereinsjahr.

Sophia Schuler für die JB/LJ Strass

SENIORENBUND ORTSGRUPPE STRASS

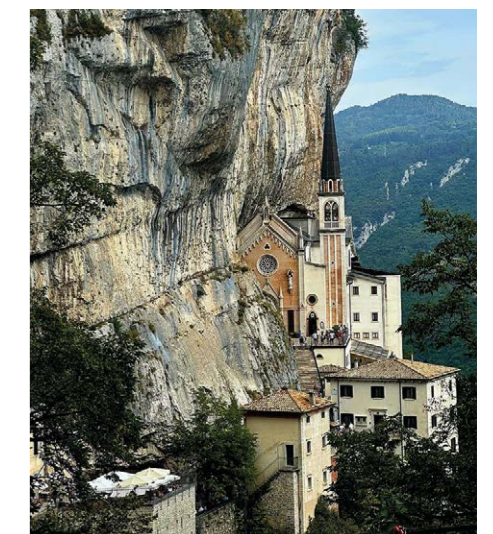


Große Südtirol-Reise der Ortsgruppe Strass des Tiroler Seniorenbundes

Bei wunderschönem sonnigem Wetter reisten wir über den Brenner bis nach Klausen, wo wir beim Gasthof „Brunnerhof“ gut und ausreichend frühstücken konnten. Weiter ging die Fahrt durch das Grödnertal bis St. Ulrich, wo wir mit einer Gondelbahn auf die Seiser Alm hinauffuhren, um die herrliche Landschaft zu genießen. In unserem sehr gut geführten Hotel „Markushof“ in Auer ließen wir den Tag bei einem hervorragenden Menü ausklingen.

Am nächsten Tag konnten wir den sehr bekannten uralten Wallfahrtsort „Madonna della Corona“ bewundern und waren erstaunt über die großartige Bauweise. Das Mittagessen nahmen wir in Bardolino direkt am Strand mit Pizza, Mozzarella und vorzüglichen Salaten ein. Mit einem gemütlichen Abend bei Musik und Tanz endet der zweite Tag.

Die Heimfahrt durch den Vinschgau,



über den Reschenpass und mit dem Besuch des Klosters Marienberg in Mals bot uns einen wunderschönen Abschluss unserer Herbstreise.

Ein großer Dank geht an alle Teilnehmer für die sehr gute Kameradschaft und schöne Zeit miteinander.

Obmann Hans Ringler

**SPORTUNION SCHLITTERS-BRUCK-STRASS**



**Zweimaliger Aufstieg der Kampfmannschaft und grandiose Herbstsaison**

Unsere Kampfmannschaft hat zwei erfolgreiche Jahre mit den Meistertiteln in der Bezirksliga und zuletzt in der Gebietsliga Ost hinter sich und spielt im laufenden Meisterschaftsjahr in der Landesliga Ost. Nach diesem zweimaligen Aufstieg steckte sich die Mannschaft mit Trainer Matthias Egger keine zu hohen Ziele, sondern strebte einen Platz im Mittelfeld an, zumindest in sicherem Abstand von den Abstiegsplätzen. Am Ende der Herbstmeisterschaft dürfen wir uns über den großartigen dritten Tabellenplatz freuen, punktgleich mit dem Tabellenzweiten Jenbach und abgesichert durch einen klaren Auswärtssieg über den unmittelbaren Tabellennachbarn Stumm in der letzten Herbstrunde. Der Verlauf der Herbstmeisterschaft hat gezeigt, dass die Spielstärke aller Mannschaften sehr ausgeglichen ist und oft nur wenige geglückte oder misslungene Spielsituationen über Sieg oder Niederlage entscheiden. Unsere Mannschaft hat ihre in acht Siegen und zwei Unentschieden erreichten 26 Punkte mit vorbildlichem Mannschaftsgeist und Einsatz erkämpft. Wir gratulieren unseren Spielern, Trainern und Betreuern zu dieser großen Leistung und bedanken uns bei unseren treuen Sportplatzbesuchern, die auch in den Auswärtsspielen ihre Unterstützung zeigten. Die Reservemannschaft erreichte in der Herbstmeisterschaft den achten Platz mit vier Siegen, einem Unentschieden und sechs Niederlagen. Man muss bedenken, dass diese Mann-

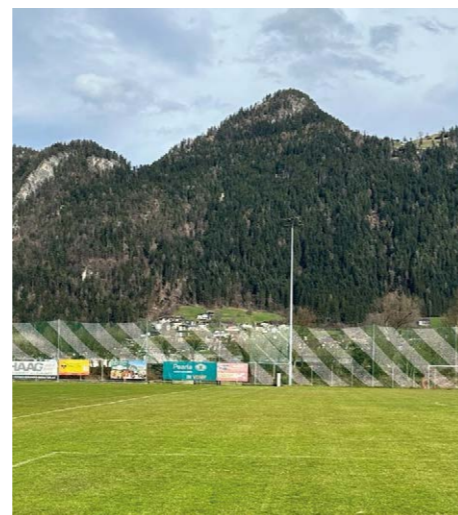
schaft in einigen Meisterschaftsrunden bis zu sechs Spieler an die Kampfmannschaft abstellen musste, um verletzungsbedingte Ausfälle zu kompensieren. Diese Spieler haben dort immer die erwarteten Leistungen erbracht, was nicht zuletzt der guten Zusammenarbeit und dem Zusammenhalt zwischen den Spielern und Trainern beider Mannschaften zuzuschreiben ist. Dafür ein großes Lob und Danke unserem Trainerteam Matthias und Martin Kröll! Leider hat sich unser hoffnungsvoller Spieler Maxi Kolbitsch, der sich über die Reservemannschaft wieder zu seiner vorherigen Spielstärke aufbauen wollte, neuerlich schwer verletzt. Wir wünschen ihm eine erfolgreiche und vollständige Genesung!

**Aus unserem Nachwuchsbereich**  
Die heurige Herbstsaison ist inzwischen zu Ende und die Planungen für die Vorbereitungsphase im Winter sind in vollem Gange. Mittlerweile herrscht auch beim Nachwuchs, bis auf kurze Pausen im Frühjahr und im Herbst, ein Ganzjahresbetrieb. Nach einigen Umstrukturierungen in den Mannschaften können wir positiv auf den Herbst zurückblicken. Es bestätigte sich, dass wir durch die Verbindung der U13 mit der U14 eine konkurrenzfähige Großfeldmannschaft haben, die auch durch Zusammenhalt und Kameradschaft auffällt. Als kleiner Verein ist es schwierig, alle Altersgruppen ohne Spielgemeinschaft zu bedienen. Trotzdem sind wir mit einer U7, U8 Mädchen-

und Jungen, U9, U10, U11 und der U14 im Meisterschaftsbetrieb. Auch der Fußballkindergarten ist einmal in der Woche mit unseren Jüngsten beim Trainieren. Nachwuchsleiter Christoph Dengg möchte sich hiermit nochmals bei allen Trainern, die über 100 Kindern eine sportliche Möglichkeit bieten, recht herzlich bedanken. Zu guter Letzt ist auch das Fußballcamp, das heuer zum zweiten Mal durchgeführt wurde, hervorzuheben, bei dem wir 43 Kindern und Jugendlichen eine gute und spannende Zeit bieten und den Zusammenhalt der Spieler stärken konnten. Ein großer Dank gilt hierbei der Firma Glas Siller für die großzügige finanzielle Unterstützung, ohne die es sonst nicht in diesem Rahmen möglich wäre.



**Neue Ballfangnetze**



Dank der Unterstützung durch die Gemeinden war es uns möglich, die Ballfangnetze auf beiden Seiten unserer Spielfelder erneuern. Ein aufrichtiges Danke dafür an unsere Gemeinden!

*Hans Pfandler, Schriftführer*

**WANDERFREUNDE MARIA BRETTFALL**

**Rückblick Wanderjahr 2024**

Im Wanderjahr 2024 fuhren wir mit unserem Vereinsbus zu vielen Wanderungen in Südtirol, Österreich und Deutschland zum Beispiel nach Fondo/Nonstal oder nach Gröden. Mit unseren jeweils zweitägigen IVV-Wandertagen im Jänner und im September waren wir wieder sehr erfolgreich. Am 18. Oktober wurden alle unsere Vereinsmitglieder zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Und wir freuen uns immer, wenn wir unseren Mitgliedern zu runden und halbrunden Geburtstagen gratulieren können. Für das kommende Jahr ist es uns gelungen, die Delegiertentagung des gesamten Österreichischen Volkssportverbandes nach Strass zu holen, wo auch viele Vereinsmitglieder für ihr Engagement geehrt werden sollen.

**Gott zum Gruß, Gut zu Fuß!**

*Obmannstellvertreter Hubert Grießenböck*

**NEU IM GEMEINDETEAM**

**Nina Fäs, Verwaltung**

Nina Fäs ist 40 Jahre alt, verheiratet und wohnt mit ihrem Mann Ivo und ihren Kindern Maximilian und Paul in Wiesing. Ihre Lehre zur Großhandelskauffrau absolvierte sie bei der Firma Sanitär Heinze und wo sie bis vor Kurzem auch als kaufmännische Angestellte tätig war. Seit November unterstützt sie das Team der Gemeinde Strass als Verwaltungsangestellte. „Ich freue mich auf die vielfältigen Aufgaben, eine gute Zusammenarbeit und viele nette Begegnungen.“



**Dietmar Schwaiger, Bauhofmitarbeiter**

Dietmar wohnt mit seiner Frau in Jenbach. Die beiden erwachsenen Töchter stehen schon seit einiger Zeit auf eigenen Füßen. In seiner Freizeit liest Dietmar gerne, auch Hörbücher mag er. Zu seinen Hobbys zählen die Aquarien mit Fischen und Sumpfschildkröten, sowie das Fotografieren. „Ich bin der Neue“, stellt sich Dietmar kurz und bündig bei den Strasserinnen und Strassern vor.



**GEMEINDEAUSFLUG NACH HAMBURG**

An einem Donnerstagabend Anfang September stand eine Gruppe von 10 Mitarbeiter:innen der Gemeinde Strass erwartungsvoll am Bahnhof Jenbach und freute sich auf den Zug nach München, der sie im Anschluss mit dem Nachtzug nach Hamburg bringen sollte. Jedoch wurde dieser Plan wegen einer Zugverspätung von einer Stunde durchkreuzt. Der Anschlusszug war abgefahren und den Reisenden bot sich als Alternative nur eine unfreiwillige Sightseeingtour durch das nächtliche München an. Da-

nach ging es um vier Uhr früh endlich weiter, sodass das Ziel Hamburg doch noch am Vormittag erreicht werden konnte. Die Fahrt mit dem „Hopp on hopp off Bus“ gewährte einen ersten Einblick zu den vielen eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten, die die Stadt an der Elbe zu bieten hat. Nachmittags regte das Miniaturmuseum mit seinen detailreichen Darstellungen von Wahrzeichen, Plätzen und Orten zu einer kleinen Reise in die weite Welt an. Auch bei der Bootsfahrt durch den großen Hamburger Hafen war das



Ausmaß des globalen Handels in Form von riesigen Containerschiffen, deren Docks und Kränen zu bestaunen. Der krönende Abschluss dieser Kurzreise war der gemeinsame Besuch des Musicals „König der Löwen“, dessen wunderschöne Melodien alle Besucher noch in den langen Abend hinein begleiteten. So kehrten schließlich alle Teilnehmer:innen tief beeindruckt und in der Gemeinschaft gewachsen, wieder nach Hause und in ihren Arbeitsalltag zurück.

*Evi Thaler*

SCHREINER MEISTERSCHULE ZU GAST IN STRASS



Seit nunmehr 40 Jahren fährt die Meisterschule Ebern für das Schreinerhandwerk mit ihren Schülern auf Fachexkursion in die vom Kurs selbst ausgewählte Region.

Der Kurs 80 (K80) hat sich dabei für Österreich, genauer gesagt Tirol entschieden und seine Unterkunft in der Partnergemeinde Strass im Zillertal gefunden.

22 Kursteilnehmer und ein Lehrer starteten am Sonntag, den 06.10.2024, mit dem Bus Richtung Süden und hatten eine ereignisreiche Woche vor sich. Firmen, wie der Maschinenhersteller Felder Group, der Plattenproduzent Egger und die Farben- und Lackfabrik Adler waren dabei die drei großen Hersteller, die für die Schreinerbranche interessant und relevant waren. Neben Führungen durch die Produktherstellungen und die Ausstellungen der jeweiligen Gewerke konnten auch alle von den Schülern gestellten Fragen zufriedenstellend beantwortet werden.

Am Mittwoch wanderte die Gruppe bei wunderbarem Wetter zur Dalfaz Alm am Achensee und genoss oben dort bei guter Bewirtung gemütlich die Sonnenstrahlen. Während ein Teil der Gruppe sogar bis zur Rotspitze weiter hinaufkletterte, testete der andere Teil den Skyglider AirRofan mit Begeisterung.

Zum Abschluss der Woche stellte Bürgermeister Karl Eberharter für den Kurs 80 noch ein interessantes Programm zusammen bei dem alle drei Tischler aus Strass besucht wurden. Erste Anlaufstelle war die kleine aber feine handwerkliche

Tischlerei Johann Klammer, bei der auch Junior-Chef, Markus Klammer, sein Meisterstück „Sideboard\_36“ präsentierte. Wunderbare Tiroler Handwerkskunst machte sich dabei kenntlich und zeigte, mit welcher Liebe zum Holz dort gearbeitet wird. Mit den beiden ging es danach zu Fuß weiter zu der größeren Tischlerei Möbel Sprenger. Dort sahen sich die Gäste die Maschinen- und Fertigungsräume an und erhielten Einblicke in einen größeren österreichischen Tischlereibetrieb. Im dazugehörigen 1000m<sup>2</sup> großen Schau- raum war dann noch genug Zeit, um sich gemeinsam fachlich und persönlich auszutauschen.

Am letzten Tag, dem Freitag, fuhr der K80 gemeinsam mit Restaurator und Tischler Josef Ringler in das Landhaus in Innsbruck und anschließend in das Bundesmuseum Sammlungen Schloss Ambras, bei dem einige spannende Einblicke in die vergangenen Epochen, mit besonderem Bezug auf die Holzbauten, erhascht werden konnten.

Die Exkursion fand ihren Abschluss bei einem gemeinsamen Essen im Gasthof Knapp, das die Gemeinde Strass spendierte. Der K80 trat im Anschluss die Heimreise Richtung Ebern an und bedankte sich beim Strasser Bürgermeister für die Organisation und Vielfalt der letzten beiden Tage in Tirol.

Maria Weichselbaumer



Wichtig ist:

- ein rücksichtsvoller Umgang mit der Umwelt.
- Alkoholeinfluss erhöht das Verletzungsrisiko auch für Unbeteiligte.
- ausgebrannte Feuerwerkskörper müssen im Restmüll entsorgt werden.
- pyrotechnische Blindgänger oder Feuerwerkskörper, die nur teilweise funktioniert haben, dürfen mindestens 15 Minuten nicht berührt werden und gehören nicht in den Restmüll.
- Gefahr besteht auch bei der Verwendung von Profi-Feuerwerkskörpern.

Feuerwerkskörper sind verboten:

- im Ortsgebiet, es sei denn, eine Ausnahmebewilligung wurde erteilt.
- innerhalb oder in der Nähe von Menschenansammlungen, Kirchen, Gotteshäusern, Krankenhäusern, Kinder-, Alten- und Erholungsheimen, Tierheimen und -gärten.
- bei Sportveranstaltungen, es sei denn, eine Ausnahmebewilligung wurde erteilt.
- Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen können zu Verwaltungsstrafen von bis zu 3.600 Euro führen.

Erwerb

Wer Feuerwerksartikel im österreichischen Fachhandel kauft, ist auf der sicheren Seite. Dort wird man über eine sichere Handhabung und die gesetzlichen Bestimmungen beraten. Der Versand von pyrotechnischen Artikeln in Österreich ist verboten und strafbar.

Feuerwerkskörper-Kategorien

- F1 ab 12 Jahren
- F2 ab 16 Jahren
- F3 & F4 nur für fachkundige Personen

Illegal angebotene Pyrotechnik entspricht meist nicht den Qualitätskriterien und rechtlichen Bestimmungen der EU. Daher neigen sie häufiger zu Fehlfunktionen.

Diese haben oft lebensbedrohliche Folgen:

- Verbrennungen
- Verletzung oder Verlust von Gliedmaßen
- Verätzungen der Augen oder Atemwege
- dauerhafte Beeinträchtigung oder Verlust des Gehörs

EISLAUFEN IN ASTHOLZ

Der Eislaufplatz in Astholz war heuer im November kurzzeitig in Betrieb, denn die Gemeinde Fügen stellte probeweise vom 8. bis 20. November 2024 eine Glice Eco-Bahn (Kunststoffpaneele) zur Verfügung. Diese Kunststoffpaneele sind zwar sowohl was das Eislaufen betrifft, als auch aus Sicht der Umwelt nicht der Idealfall, ermöglichen aber vielen Kindern eine sportliche und lustige Beschäftigung in der Freizeit

Die Bahn wird im Advent wieder in Fügen benötigt, könnte aber ab Ende Dezember noch einmal geliehen werden, falls das Wetter für einen „richtigen“ Eislaufplatz nicht mitspielt.



SINGEN MACHT SPASS - GEMEINSAM NOCH VIEL MEHR!



In Strass wurde ein neuer Kinder- und Jugendchor gegründet. Dazu sind alle Kinder und Jugendlichen, die zwischen 8 und 16 Jahren alt sind und gerne singen, herzlich eingeladen. Der erste Auftritt fand am 17. November 2024 beim Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Strass statt. **Am 23. März 2025** wird das nächste Mal gemeinsam gesungen. Probestermine und weitere Infos erfährt ihr bei Marion Schnirzer, Tel. 0664 73489520

Auf weiterhin reges Interesse freut sich das Team Familiengottesdienst Marion, Evi, Maria und Melanie



Christbaumversteigerung der Musikkapelle Strass Sonntag, 5. Jänner 2025 Festsaal Strass, ab 20.00 Uhr

96. IVV-FIT-WINTERWANDERUNG

**Strass im Zillertal**

Keine neuen Auszeichnungen. Auszeichnungen vergangener Jahre können noch erwandert werden.

Strecken: 5 km - 10 km Winterwanderung

Sonntag, 19. Jänner 2025 · 8 - 11 Uhr

www.wsfr-mariabrettfall.at



KLÖPFELSINGEN 2024

Die Anklöppler werden heuer alle Haushalte im Dorf und Unterdorf besuchen! Und auf besonderen Wunsch auch in anderen Teilen des Dorfes singen. Die Spenden werden für „Bruder und Schwester in Not“ gesammelt

Termine:

- SO 8.12.2024 ab 16:30 Uhr Die Klöppler unterwegs im Dorf/Unterdorf
- MI 11.12.2024 ab 16:30 Uhr Die Klöppler unterwegs im Dorf/Unterdorf
- DO 12.12.2024 ab 19:30 Uhr Die Klöppler singen am Vorplatz beim Haus Schuler im Astholz
- SO 15.12.2024 ab 16:30 Uhr Die Klöppler unterwegs im Dorf/Unterdorf
- DIE 17.12.2024, 6:00 Uhr Rorate mit musikalischer Gestaltung durch die Klöppler
- DO 19.12.2024 ab 16:30 Uhr Die Klöppler unterwegs im Dorf/Unterdorf
- DO 19.12.2024, 19:30 Uhr Die Klöppler singen am Gemeindeplatz

Jungbauernschaft-Landjugend STRASS IM ZILLERTAL

Ball der Landjugend Strass im Zillertal

Freitag 10. Jänner 2025 20:30 Uhr

mit Motto-Bar, Kellerbar & Kalbverlosung Festsaal Strass

mit musikalischer Unterhaltung von Die Ausholter

Auf Euer kommen freut sich die JB LJ Strass

# DIE GELBE FORMEL

gültig ab 1. Jänner 2025



Foto: Programm: ÖNKS GmbH

## WAS ÄNDERT SICH?

Ab dem 1. Jänner 2025 werden in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons, **gemeinsam mit Metallverpackungen**, wie Konserven oder Tierfutterdosen, **in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack** gesammelt. **Gleichzeitig wird österreichweit das Einwegpfand auf Getränkeflaschen und -dosen eingeführt.**

## WARUM JETZT?

Dank verbesserter Sortiertechnologien und modernisierter Sortieranlagen werden Verpackungen effizienter sortiert und recycelt. Die Einführung des Einwegpfands auf Getränkeflaschen und -dosen schafft Platz im Gelben Sack und in der Gelben Tonne, sodass Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam gesammelt werden können.

## WAS PASSIERT MIT DEN GESAMMELTEN VERPACKUNGEN?


Aus den gesammelten Verpackungen entstehen neue Verpackungen und andere Produkte. Das spart Rohstoffe und Energie.

Mit dem Sammeln von Verpackungen leistest du einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

*Danke!*

**PFAND-SYSTEM**

Ab 1.1.2025 werden alle PET-Flaschen und Metall Dosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter bepfandet. Diese sind durch das österreichische Pfandlogo gekennzeichnet. Pro Verpackung werden 25 Cent beim Verkauf eingehoben.



Scan me!



[www.oesterreich-sammelt.at](http://www.oesterreich-sammelt.at)  
Für Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen einfach nebenstehenden QR-Code scannen!



## MÜLLINFO

### ÖFFNUNGSZEITEN IM RECYCLINGHOF:

Mittwoch 16.30 bis 19.00 Uhr, Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr

### ÖFFNUNGSZEITEN KOMPOSTIERANLAGE SCHLITTERS:

Dienstag 13.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

**Biomüll:** Kann zu den Öffnungszeiten im Recyclinghof abgeliefert werden.

### SONDERTERMINE 2025:

**Christbaumabholung, Donnerstag, 9. Jänner 2025**

**Problemstoffsammlung im Recyclinghof: Mi., 23. April und Mi., 8. Oktober 2025**

**Baum- und Strauchschnitt: Sa., 22. März und Sa., 18. Oktober 2025**



## TERMINE GEMEINDEZEITUNG 2025

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
1 / März 2025	Mo., 17.2.2025	Freitag, 14. März 2025
2 / Juni 2025	Mo., 19.5.2025	Freitag, 13. Juni 2025
3 / September 2025	Mo., 18.8.2025	Freitag, 12. September 2025
4 / Dezember 2025	Mo., 17.11.2025	Freitag, 12. Dezember 2025

Bitte den Termin für den jeweiligen Redaktionsschluss vormerken! Redaktionelle Beiträge bitte im Gemeindeamt abgeben oder an [gemeinde@strass-zillertal.gv.at](mailto:gemeinde@strass-zillertal.gv.at) senden, Tel. 05244/62106.

## DEZEMBER 2024

Sonntag, 15. Dezember

14.00 Uhr, **Strasser Advent**, Festsaal

Mittwoch, 18. Dezember

14.00 Uhr, **Spielesachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

19.00 Uhr, **Geburtsstagsfeier für Bürgermeister Karl Eberharter zum 60er**, Festsaal

## JÄNNER 2025

Sonntag, 5. Jänner

20.00 Uhr, **Christbaumversteigerung**, Festsaal

Freitag, 10. Jänner

20.00 Uhr, **Ball der Landjugend**, Festsaal

Mittwoch, 15. Jänner

14.00 Uhr, **Spielesachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

Sonntag, 19. Jänner

**IVV-Fit-Wandertag**, ab Festsaal

Sonntag, 26. Jänner

**8.30 Uhr, Kinder- und Familiengottesdienst, EZA-Verkauf am Kirchplatz**, anschl. Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie im Gasthof Post

## FEBRUAR 2025

Samstag, 1. Februar

14.00-16.00 Uhr, **Spielefest der Sternsinger des Dekanats**, Festsaal

Samstag, 8. Februar

16.00 Uhr, **Feuerwehrwatten**, FF-Schulungsraum

Freitag, 14. Februar

20.00 Uhr, **Jahreshauptversammlung Wanderfreunde Maria Brettfall**, Hotel Cafe Zillertal

Sonntag, 23. Februar

19.00 Uhr, **Jugendgottesdienst/Firmlinge**, Schulkirche Rotholz, mit EZA-Verkauf

## MÄRZ 2025

Samstag, 1. März

14.00 Uhr, **Kinderfasching**, Gemeindeplatz/Festsaal

Dienstag, 8. März

20.00 Uhr, **Jahreshauptversammlung FF Strass**

Sonntag, 9. März

19.00 Uhr, **Gedenkgottesdienst zum 12. Jahrestag Kaplan Ludwig Penz**, Schulkirche Rotholz

**Bitte vormerken!**

**Redaktionsschluss Ausgabe März 25**  
**Montag, 17. Februar 2025**  
[gemeinde@strass-zillertal.gv.at](mailto:gemeinde@strass-zillertal.gv.at)